

# Chicagoer Banditen.

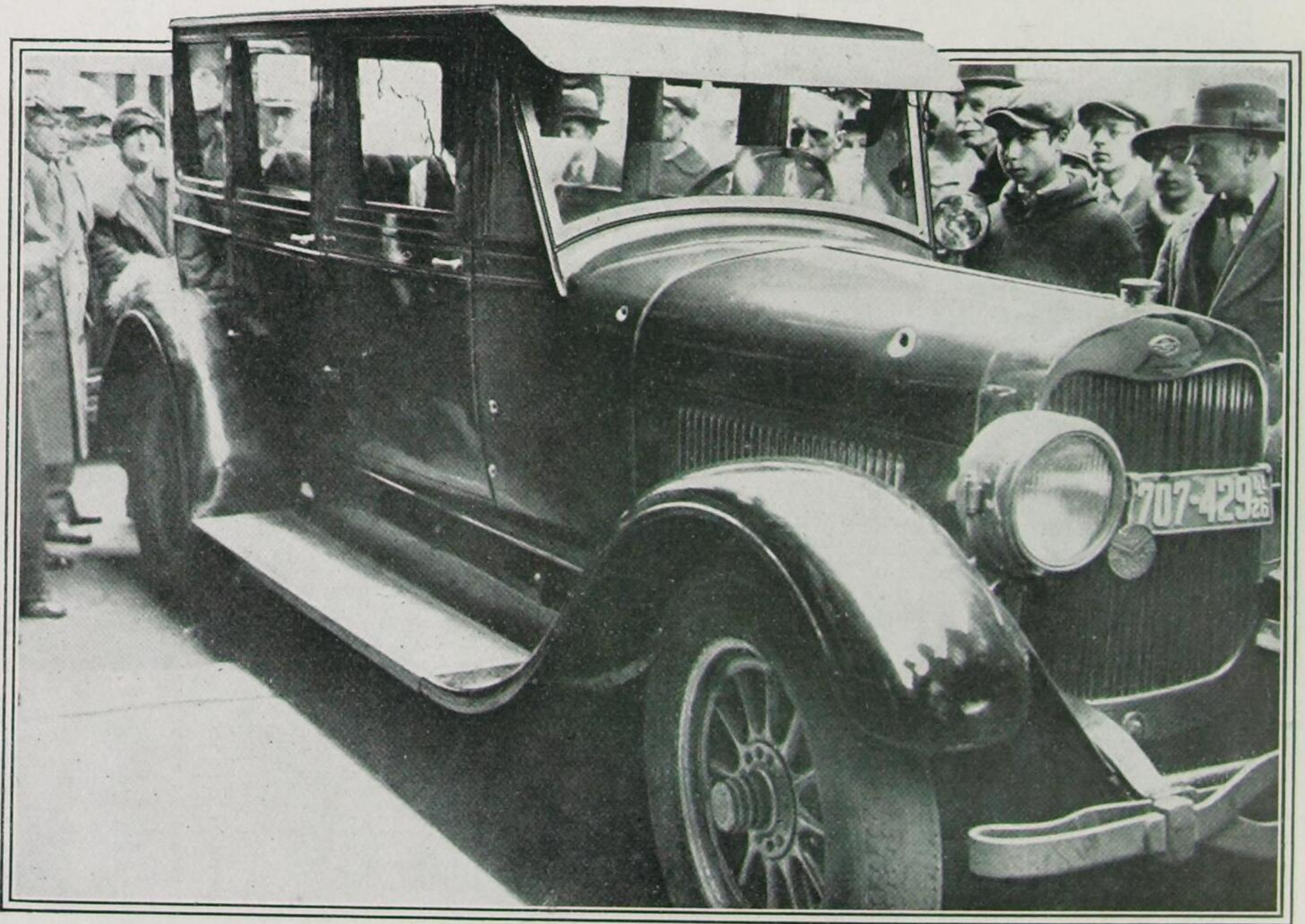
VON LORT

Erlaubt ist, was gefällt! — könnte auf dem Wappen von Chicago stehen. Die unheimlichsten Verbrechen sind in dieser amerikanischen Stadt an der Tagesordnung. Wohlorganisierte Räuberbanden treiben hier seit Jahren ihr Unwesen, und die Behörden sind macht- und mutlos, gegen sie einzuschreiten. Allein in den letzten zwei Jahren wurden 92 Menschen ermordet, und nur in zwei Fällen wurde der Täter „erwischt“ und mit einer geringen Freiheitsstrafe bedacht. Wären die Urteile strenger ausgefallen, so würden wohl die Geschworenen samt Staatsanwalt und Richter früher „kaltgemacht“ worden sein, bevor noch die Täter das Jenseits erreicht hätten.

Dass dies keine Hypothese ist, beweist die Ermordung des bekannten stellvertretenden Staatsanwalts William McSwiggin, den man kürzlich mit



Mr. William McSwiggin, der von den Apachen ermordete Polizeikommissar



Phot. Acme Newspictures Das Auto, in dem die drei Beamten erschossen wurden